

**NIEDERSCHRIFT zur öffentlichen Sitzung
des Stadtrates der STADT WOLFRATSHAUSEN
Dienstag, 16. Januar 2007
Rathaus Wolfratshausen - Sitzungssaal**

Vorsitzender:

1. Bgm. Berchtold Reiner

Niederschriftenführerin

Verw. Angest. Marschner, Gaby

TOP 1

Bürgerfrageviertelstunde

TOP 2

13. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 20A für das Gewerbegebiet zwischen Geltinger Straße und Pfaffenrieder Straße

a) Beschlussfassung zu Anregungen und Bedenken

b) Satzungsbeschluss

Beschluss:

1. Die Festsetzung Nr. 6 Satz 3 bleibt unverändert.

2. Der Stadtrat beschließt den Bebauungsplan Nr. 20A/13. Änderung gefertigt vom Bauamt der Stadt Wolfratshausen am 11.07.2006 mit Änderungsdatum vom 11.10.2006 gemäß § 10 Abs. 1 BauGB als Satzung.

Der Umweltbericht und die Begründung vom 11.10.2006 werden dem Bebauungsplan unverändert beigegeben.

Die Verwaltung wird beauftragt, das Verfahren gemäß § 10 BauGB abzuschließen und den Bebauungsplan in Kraft zu setzen.

Abstimmung:

Anwesend: 23

Dafür: 23

Dagegen: 0

TOP 3

Außerordentliche Bürgerversammlung am 27.10.2006

- Beschlussfassung zu den Anträgen -

1. Jährlicher öffentlicher Runder Tisch mit Stadtrat, Verwaltung, Betreibern und Bürgerinitiative mit dem Ziel, die Strahlenbelastung mit allen vorhandenen technischen Möglichkeiten zu reduzieren.

Beschluss:

Die Stadt Wolfratshausen führt, für eine Laufzeit von zwei Jahren, mindestens einmal jährlich „Runde Tische“ durch, an denen Vertreter des Stadtrates, der Verwaltung, der Betreiber und der Bürgerinitiative teilnehmen sollen.

Abstimmung:

Anwesend: 23

Dafür: 5

Dagegen: 18

Der Beschlussvorschlag wurde somit abgelehnt. Es ergeht daraufhin nachfolgender

Beschluss:

Die Stadt Wolfratshausen führt bei Bedarf „Runde Tische“ durch, an denen Vertreter des Stadtrates, der Verwaltung, der Betreiber und der Bürgerinitiative teilnehmen sollen. Das Ziel soll dabei eine einvernehmliche Minimierung der Strahlenbelastung für die Stadt Wolfratshausen sein.

Abstimmung:

Anwesend: 23 Dafür: 19 Dagegen: 4

2. Antrag an das Gesundheitsamt, die Strahlenbelastung und gesundheitliche Belastung im Umfeld der vorhandenen Standorte zu untersuchen, wobei die Bürgerinitiative in die Konzeption und Durchführung eingebunden werden soll.

Beschluss

Dem Antrag wird nicht entsprochen.

Abstimmung:

Anwesend: 23 Dafür: 23 Dagegen: 0

3. Übernahme des Gräfelfinger Modells, allerdings mit einer maximalen Strahlenbelastung entsprechend der aktuellen Salzburger Empfehlung (1 Mikrowatt pro Quadratmeter). Die Stadt soll sich dafür einsetzen, Konzentrationsflächen aus den Wohngebieten auf Sender weit außerhalb der Wohnbebauung zu verlegen.

Beschluss:

Dem Antrag wird nicht entsprochen; das Ergebnis der Vorplanung durch die TÜV Süd Industrie Service GmbH bleibt abzuwarten.

Abstimmung:

Anwesend: 23 Dafür: 22 Dagegen: 1

4. Beteiligung der Bürgerinitiative an allen Gesprächen und Verhandlungen des Stadtrates und der Stadtverwaltung zum Thema Mobilfunk.

Beschluss:

Dem Antrag wird nicht entsprochen.

Abstimmung:

Anwesend: 23 Dafür: 23 Dagegen: 0

5. Brief an alle Geschäfte, Gasthäuser und Praxen in Wolfratshausen mit der Aufforderung, die strahlungsintensiven und dauernd strahlenden DECT-Schnurlostelefone und WLAN-Systeme zu entfernen

Beschluss:

Dem Antrag wird nicht entsprochen. Die Stadt wird die Bürger im Rahmen ihrer Möglichkeiten entsprechend informieren.

Abstimmung:

Anwesend: 24 Dafür: 23 Dagegen: 1

6. Brief an alle Immobilienbesitzer, um diese vor einer voreiligen Vertragsunterzeichnung bei Mietverträgen für Sendeanlagenstandorte zu warnen.

Beschluss:

Dem Antrag wird nicht entsprochen. Die Pressemitteilung vom Oktober 2006 soll im April 2007 nochmals veröffentlicht werden.

Abstimmung:

Anwesend: 24 Dafür: 22 Dagegen: 2

7. Information über die Gefahren der Handybenutzung an allen Schulen und Kindergärten im Verantwortungsbereich der Stadt.

Beschluss:

Dem Antrag wurde bereits entsprochen. Die Stadt wird die Bürger im Rahmen ihrer Möglichkeiten informieren.

Abstimmung:

Anwesend: 24 Dafür: 20 Dagegen: 4

8. Ausrichtung einer Veranstaltung, bei der das Bundesamt für Strahlenschutz Rechenschaft ablegt über die Berücksichtigung der Krankenberichte bei der aktuellen Beurteilung der Grenzwerte, zu der auch ein Vertreter der Bamberger Ärzteinitiative eingeladen werden soll.

Beschluss:

Dem Antrag wird nicht entsprochen.

Abstimmung:

Anwesend: 24 Dafür: 22 Dagegen: 2

9. Die Stadt soll sich dafür einsetzen, dass bis zum Vorliegen der Ergebnisse des Deutschen Mobilfunk-Forschungsprogramms 2008 kein weiterer Ausbau erfolgt.

Beschluss:

Die Stadt hält an ihrer bisherigen Praxis fest und wird darüber hinaus die Betreiber bitten, im Hinblick auf die laufende Planung der Stadt und das noch nicht abgeschlossene Forschungsprogramm, zunächst auf einen weiteren Ausbau in Wolfratshausen zu verzichten.

Abstimmung:

Anwesend: 24 Dafür: 24 Dagegen: 0

10. Verlängerung der im Juli 2007 auslaufenden Veränderungssperre für das Grundstück der Straßenmeisterei um ein weiteres Jahr.

Beschluss:

Über die Verlängerung der Veränderungssperre wird rechtzeitig vor Ablauf entschieden.

Abstimmung:

Anwesend: 24 Dafür: 24 Dagegen: 0

11. Logistische und finanzielle Unterstützung der Bürgerinitiative durch kostenlose Bereitstellung von Räumlichkeiten für Treffen und Veranstaltungen, Zuschüsse zu Kosten für Referenten und Übernahme der Porto- und Kopierkosten für Veranstaltungen.

Beschluss:

Dem Antrag wird nicht entsprochen.

Abstimmung:

Anwesend: 24 Dafür: 24 Dagegen: 0

12. Übernahme der Kosten für den Referenten der Bamberger Ärzteinitiative anlässlich der Bürgerversammlung.

Beschluss:

Die Stadt Wolfratshausen gewährt der „Bürgerinitiative Wolfratshausen zum Schutz vor Elektrosmog e.V.“ einen einmaligen Zuschuss in Höhe von 50,--€ zur Erstattung der Reisekosten von Frau Dr. Cornelia Waldmann-Selsam.

Abstimmung:

Anwesend: 23 Dafür: 22 Dagegen: 1

TOP 4

Anfragen und Bekanntgaben

Eine nichtöffentliche Sitzung schließt sich an.

gez.
Reiner Berchtold
1. Bürgermeister

gez.
Gaby Marschner
Niederschriftführerin